

210/41

18

66 67

Herr Prof. Stengel teilt am 28.7.41 mündlich mit, daß er eine persönliche Benachrichtigung von Herrn Dr. Wandruszka erhalten hat, wonach dieser gebeten hat, ihn nicht weiter unabkömmlich zu stellen, falls die Militärbehörde ihn wieder ruft.

28.7.41. M.H.

Gehalt, 6 v. H.:	24,91 RM
Hierzu Auslandszulage für Rom :	Bleiben: 390,26 RM
	100,-- "
	Zusammen : 490,26 RM
Hierzu Pflicht- und Überversicherungsbeitrag :	24,-- RM
	Zusammen : 514,26 RM

Nächste Steigerung am 1. August 1943.

Die Preussische Generalstaatskasse Berlin wird hiermit angewiesen, an den wissenschaftlichen Angestellten Dr. Adam Wandruszka von Wanstetten auf sein Dienstbezugkonto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Stadtzentrale, Berlin W 8, von 1. August 1941 ab den obigen Betrag von

514,26 RM

in Buchstaben : Fünfhundertundvierzehn Reichsmark 26 Rpf nach Abzug der Lohnsteuer mit dem Kriegszuschlag, des Pflicht- und Überversicherungsbeitrages und der Miete auszusahlen.

Ver-